

Kita erhält neues Schild Steinmetz meißelt Biene Maja in Stein

Klein Rodensleben (skr). Bürgermeister Norbert Hoße nannte Mike Schmidt gestern einen Künstler. Dieser wiegelte bescheiden ab und bestand lieber auf seine Berufsbezeichnung Steinmetz. Dass der 23-jährige Klein Rodensleber etwas von seinem Handwerk versteht, davon konnten sich gestern die 23 Kinder der Kindertagesstätte „Biene Maja“ überzeugen. Schließlich wurde er 2004 in seinem Gewerk Landes- und Kammerieger. In mehr als 170 Arbeitsstunden kreierte Schmidt der Kindertagesstätte, die er übrigens selbst als Knirps besucht hatte, ein neues Eingangsschild und montierte es gestern am Portal der Kita. Biene Maja sowie ihr kleiner Freund Willi zieren hier den zirka 100 Kilogramm schweren Sandstein. „Ein Kunstwerk“, schwärmte Ortschef Hoße.

In den nächsten zwei Jahren soll die Kita übrigens eine neue Elektroanlage erhalten. Insgesamt sollen für die komplette Sanierung der Einrichtung rund 100 000 Euro ausgegeben werden.



Steinmetz Mike Schmidt schenkte gestern den Kindern der Klein Rodensleber Kindertagesstätte „Biene Maja“ ein neues Eingangsschild aus Sandstein. Kita-Leiterin Birgit Schneider und ihre Schützlinge bedankten sich für das Steinbild mit einem selbstgemalten Bild. Foto: S. Krug

Zehn Gastronomie-Lehrlinge schließen dreiwöchiges Praktikum in Wanzleben ab

Landrat verabschiedet türkische Gäste, neue Azubis landen heute

Die zehn Gastronomie-Auszubildenden aus der Türkei sind gestern im Ländlichen Bildungszentrum Wanzleben (LBZ) von Landrat Thomas Webel verabschiedet worden. Drei Wochen lang hatten sich die Türken im Rahmen des „Leonardo-da-Vinci“-Projektes über das Bundesinstitut für Berufliche Bildung in Bonn unter anderem mit der deutschen Kultur vertraut gemacht. Heute reisen 19 neue Tourismus-Azubis aus der Türkei an.

Von Sabrina Krug

Wanzleben. Landrat Thomas Webel strahlt über das ganze Gesicht, als er die Zertifikate im Namen des Ländlichen Bildungszentrums an die zehn türkischen Auszubildenden und ihrem Lehrer Murat Filiz übergibt. Er sagt: „Ich finde es sehr schön, dass hier ein Austausch der Kulturen stattfindet. Es ermöglicht das gegenseitige Kennenlernen und fördert den Dialog. Ich hoffe, dass die Auszubildenden als Eindruck mit nach Hause nehmen, dass Deutschland ein gastfreundliches und weltoffenes Land ist.“

In jedem Fall schwärmen die Mädchen und Jungen von ihrem Besuch in der Autostadt Wolfsburg und der Stadt Potsdam. „Das war schon sehr beeindruckend“, erklärt Projektleiter Mustafa Bulut, der am heutigen Sonnabend seinen 31. Geburtstag feiert. Er hatte zusammen mit LBZ-Mitarbeiterin Thea Wunsch vor zwei Jahren das deutsch-türkische Azubi-Austauschprojekt ins Leben gerufen.

In den drei Wochen lernten die Hotel- und Gastronomie-Auszubildenden in der Küche des Hotels Sokuwa auch die Zubereitung deutscher Speisen kennen. „Seither schwärmen die Lehrlinge für deutsche Schokolade“, erzählt



Landrat Thomas Webel (l.) übergibt dem türkischen Lehrer Murat Filiz ein Zertifikat im Namen des Ländlichen Bildungszentrums als Teilnahmebestätigung für den Lehrgang. Fotos: Sabrina Krug

Bulut. Zum Beispiel das Gericht „Kalte Schnauze“ habe es den türkischen Gästen angetan. In der Küche verständigten sich die Köche und Lehrlinge auf Englisch. „Eigentlich ist die Küchensprache ja Französisch, aber mit Englisch sind wir sehr gut zurechtgekommen“, erklärt Küchenchef Rainer Saß. Er richtet bei der offiziellen Verabschiedung das Buffet mit an. Es gibt mit Fleisch gefüllte Weinblätter und türkisches Gebäck. Die Gäste zeigen sich begeistert. Unter ihnen ist auch Wanzlebens Bürgermeisterin Petra Hort. Beim Besuch im Rathaus vor einigen Tagen hatte sie von den Jugendlichen eine Flasche Olivenöl und ein paar Oliven aus deren Heimatort Ayvalik erhalten. Die 15-Jährigen übermittelten ihr vom Bürgermeister der Gemeinde Grüße

und sprachen in seinem Namen eine Einladung aus.

Zur Verabschiedung hält nun auch Bürgermeisterin Petra Hort ein Geschenk für den Bürgermeister von Ayvalik in der Hand. Es ist eine Silbermünze mit einer Prägung der Stadt Wanzleben. Die Lehrlinge erhalten vom LBZ Geschenkpakete mit Schokolade, einen Adventskalender und eine Packung „Kalte Schnauze“. Während die Gastronomie-Lehrlinge heute zurück in die Türkei fliegen, landen in Berlin 19 türkische Tourismus-Azubis, die nun ebenfalls drei Wochen lang ein Praktikum im LBZ absolvieren werden. Begleitet werden die Jugendlichen vom Chef des Gastronomievereins der Türkei **Devlet Aksoy**. Der Gegenbesuch der Wanzleber LBZ-Azubis ist für April 2009 geplant.



Hotel-Küchenchef Rainer Saß zeigt hier eine türkische Spezialität: Mit Fleisch gefüllte Weinblätter.

Am morgigen Sonntag Musical-Konzert in der Aula

Wanzleben (skr). Für das Gemeinschaftskonzert der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie, des „Young Voices“-Chores aus Egeln und der Sopranistin Grit Wagner am morgigen Sonntag, 19. Oktober, sind noch Karten an der Veranstaltungskasse erhältlich. Der Eintritt beträgt zehn Euro. Die ermäßigte Karte (Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte) zahlen acht Euro. Das Konzert beginnt 16 Uhr in der Aula des Wanzleber Börde-Gymnasiums.

Gespielt wird das Programm „Best of Musical“. Es werden bekannte Stücke aus „Mamma mia“, „Cats“, „The Rocky Horror Picture Show“ und „Phantom of the opera“ zu hören sein. Die Dirigenten sind Generalmusikdirektor Christian Simonis und Chordirektor Dr. Ralf Schubert.

Lebensmittelmarkt

Diebe werfen Scheibe ein

Wanzleben (skr). Unbekannte haben in der Nacht zum Freitag gegen 2.50 Uhr versucht in einen Einkaufsmarkt in der Windmühlbreite einzudringen. Dabei zerstörten sie die Türscheibe des Haupteingangs. Bisher sei nicht bekannt, ob die Einbrecher etwas aus dem Markt entwendet haben. Dies muss erst eine Waren-Inventur ergeben, heißt es.

Haus der Vereine

Verein bietet Umweltanalysen

Groß Rodensleben (skr). Wasser- und Bodenanalysen werden am Dienstag, 21. Oktober, zwischen 16 und 17 Uhr im Haus der Vereine in der Langen Straße 8 angeboten.

Hallo, liebe Leser!

Sprechen Sie mit uns
men, die wir aufgreifen sollten,
liches oder Unerfreuliches?
Dann rufen Sie uns an:

01 78) 5 33 30 36

bis 12 Uhr erreichen Sie heute
Sabrina Krug

effkasten? Rufen Sie uns an!

00 (EUR 0,06 pro Anruf*)

E-Mail: vertrieb@volksstimme.de

nkühle 1, 39164 Wanzleben
3 30 36), Yvonne Heyer (yhe,
v.wanzleben@volksstimme.de
in: Elke Appelt (ea, 0 39 41/69 92 20)
athias Müller (Leitung, mm,
ing (rd, -26), Tobias Frommelt (tf, -22)
h (tk, 0 39 41/69 92 28)
2 99 00 (EUR 0,06 pro Anruf*)

3 05) 12 13 10 (EUR 0,14 pro Minute*)

asse Börde, Geschäftsstelle

4 Wanzleben

esign Sens, Hohe Straße 10,

ik ggf. abweichend)

TE, LEUTE

dischen Beeinträchtigungen
sowie um Step Aerobic.“
Die Weiterbildung findet im
Sportiv-Club in Seehausen am
Friedensplatz 5 statt.
Die maximale Teilneh-
merzahl beträgt 25. Der
Kreissportbund Börde bittet
daher um eine telefonische
Anmeldung unter der Ruf-
nummer (03 92 09) 31 74.
(skr)

Die Volksstimme hat für
die Veranstaltung „ABBA's
Greatest“ am 1. November
in der Sporthalle am Bruch
in Oschersleben dreimal
zwei Freikarten verlost.
Die Gewinner stehen nun
fest. Gewonnen haben, die
Oschersleber Ingeborg Ko-
bert, Christa Sonnemann
und Ewald Michalak. Die
Karten können ab Montag
in der Lokalredaktion der
Volksstimme, Hornhäuser
Straße 6, abgeholt werden.
(vst)

IM TAGE

er wird's eng

leen Radunsky

machen und zum Um-
denken anregen. Für uns
Journalisten sind diese Tage
immer wieder ein guter
Grund, einen Artikel zu
diesem Thema zu schreiben.
Denn jeder Beitrag soll
doch einen Anlass haben.
Und, haben Sie schon den
Auslöser für den heutigen
Text über die Oschersleber
Stadtbibliothek entdeckt?
Kleiner Tipp: Sehen Sie mal
in die Liste der Gedenktage.

FF FÜR STADTGESPRÄCHE: DIE GROSSE CROSSOVER-PREMIERE BEI NISSAN AM 25.10.*!

Der neue QASHQAI+2
- größerer Kraft

Es ist so weit: Die Premiere der neuen NISSAN Crossover MURANO und QASHQAI+2 steht vor der Tür. Wir laden Sie herzlich ein, diese atemberaubenden Fahrzeuge bei uns